

Jahresbericht 2023 VPOD Luzern

Wechsel im Sekretariat

Das 2023 bis heute war insbesondere geprägt von einigen personellen Wechseln in der Geschäftsstellenleitung, was verständlicherweise einige Turbulenzen verursachte. Nachdem wir Viviane Hösli letztes Jahr zum VPOD Schweiz ziehen lassen mussten und Amanda Probst eine Reise nach Südamerika antrat, übernahmen Carlo Mathieu fix und Johanna Liechti als Vertretung für Amanda das Sekretariat mit viel Schwung und Ideen. Für den Vorstand und die unterschiedlichen Anspruchsgruppen des VPOD Zentralschweiz war es sehr wertvoll, mit Carlo einen sehr erfahrenen und bekannten Gewerkschafter im Sekretariat zu wissen. Insbesondere bei den harten Diskussionen am LUKS und mit den beteiligten Verbänden.

Zu unserem Bedauern hat Carlo per Ende 2023 aus familiären Gründen eine neue Stelle im Kanton Aargau angenommen, nach Viviane ging innerhalb nicht mal eines Jahres wieder ein grosser Schatz an gewerkschaftlichem Know-how verloren. Beide hinterliessen eine grosse Lücke, die teilweise durch den Vorstand geschlossen werden konnte. Mit der Anstellung von Sara Boccafogli konnten wir aber zusammen mit der zurückgekehrten Amanda ein top-motiviertes Team als Gewerkschaftssekretärinnen anstellen. Dank der Unterstützung der Zentrale und dem weiteren Backup von Viviane Hösli, und bei Bedarf auch von Carlo, werden Sara und Amanda immer routinierter und ergänzen sich hervorragend bei den unterschiedlichen Aufgaben.



Aus den Betrieben

vbl: Fusion PVL und VPOD

Nach jahrelanger intensiver Zusammenarbeit beschloss der Personalverband Luzerner Verkehrsbetriebe (pvl) an seiner GV im Herbst die Fusion mit dem VPOD Luzern per 1.1.2024. Die Übertretenden sind nun vollwertige Mitglieder und organisieren sich innerhalb der Gruppe VPOD Luzern Nahverkehr. Wir freuen uns sehr, dass die Fusion geklappt hat und heissen die neuen Mitglieder hiermit nochmal herzlich willkommen.

Luzerner Kantonsspital

Im Gesundheitsbereich unterstützten wir diverse Mitarbeitendengruppen des LUKS: IG Rettungsdienst, Notfall, Anästhesie und Intensivpflegestation (IPS). Geplant war ein Bleistiftstreik bei der IPS, dieser konnte auf Grund des hohen Drucks auf die Mitarbeitenden und der fehlenden Solidarität der anderen Verbände und Gewerkschaften nicht durchgezogen werden. Das LUKS ist mit den sogenannten Magnetmassnahmen einige Themen angegangen, das reicht aber noch nicht, um die Personalsituation nachhaltig zu verbessern. Ein Lichtblick ist aber, dass diese Massnahmen auch auf andere Gesundheitsinstitutionen im Kanton Luzern wirken. Der VPOD bietet auch weiterhin Unterstützung, insbesondere im Sinne der Befähigung der Mitglieder sich selbst zu organisieren und andere Arbeitskolleg:innen zu motivieren sich zu engagieren.

Luzerner Theater

Am Luzerner Theater stand die Umsetzung des im August 2022 angenommenen GAV sowie die Zusammenarbeit mit den Obleuten im Vordergrund. Marcel Budmiger wurde als Nachfolge von Regula Roth als Personalvertretung neu in den Stiftungsrat gewählt. An dieser Stelle danken wir für 8 Jahre vollen Einsatz.

Kanton Luzern

Gemeinsam mit dreizehn weiteren Verbänden und Organisationen haben wir es geschafft, im Spätsommer/Herbst die Petition «Teuerungsausgleich jetzt!» zu Gunsten der Staatsangestellten zu lancieren. Insgesamt kamen über 5'000 Unterschriften zusammen. Ein grosser Erfolg, insbesondere auch dank der tollen Zusammenarbeit unter den Verbänden. Leider stiess die Forderung bei der Budgetberatung im Kantonsrat auf taube Ohren, die bürgerlichen Parteien lehnten den vollen Teuerungsausgleich ab. Wir haben auch fürs 2025 wieder unsere Forderungen abgegeben und bleiben dran.

Der Austritt des SBK und des LSPV, in naher Zukunft wohl auch des VSAO, schwächen leider die ALP. Die aktuell noch angegliederten Verbände erachten den Austausch aber weiterhin als wichtig und möchten ihn beibehalten. Ansonsten findet neben der ALP insbesondere der Austausch mit dem SBK wieder vermehrt statt.



Wahlen

Kantonsrat Luzern

Insgesamt traten bei den kantonalen Wahlen 2023 35 VPOD-Mitglieder in allen sechs Wahlkreisen zur Wahl an. 12 davon schafften den Sprung – oder die Wiederwahl – in den Kantonsrat. Wir gratulieren allen Gewählten Gewerkschafter*innen! Besonders gefreut hat uns die Wiederwahl von VPDO Luzern Präsidentin Melanie Setz und Vorstandsmitglied Samuel Zbinden.

Regierungsrat Luzern

Am 14. Mai 2023 schaffte VPOD Mitglied Ylfete Fanaj die Wahl in den Luzerner Regierungsrat. Sie setzte sich bereits als Kantonsrätin für die Interessen des Personals ein und förderte und forderte als Sozialarbeiterin eine gelingende Integration in den Arbeitsmarkt. Herzliche Gratulation auch nochmal auf diesem Wege.

Für sie im Kantonsrat Nachrutschen konnte VPOD Luzern Vorständin Maria Pilotto, auch dir gratulieren wir.

Nationalrat

Bei den nationalen Wahlen im Oktober gelang Historischen. So wurden VPOD-Mitglied David Roth und ehemaliges Vorstandsmitglied des VPOD Luzern Hassan Candan in den Nationalrat gewählt. Auch ihnen beiden gratulieren wir nochmal zur Wahl und wünschen weiterhin viel Erfolg in Bern!

Veranstaltungen

27. Januar – Podium: Wir haben einen Traum

Der gut besuchte Anlass wurde auf Initiative der Gruppe Lehrpersonen zusammen mit Avenir Social und Solinetz im stattkino durchgeführt. Ylfete Fanaj, damals noch Regierungsratskandidatin, Laura Spring (Kantonsrätin Grüne), Monika Eicke (Abteilungsleiterin Beratungs- und Informationszentrum für Bildung und Beruf) und zwei betroffene Menschen diskutierten unter der Leitung von Kantonsrat Urban Sager über Hürden im Bildungswesen für Personen mit Migrationshintergrund.



14. Juni – Feministischer Streik

Im Vorfeld fanden mehrere Treffen mit einer Gruppe von Arbeitnehmenden aus Kitas statt. Am Streiktag selbst betrieb der VPOD einen Stand zum Schilder malen und beteiligte sich aktiv an der Demo.



24. Juni - Retraite Vorstand

Erneut traf sich der Vorstand auf dem Sonnenberg zur Retraite. Diese stand ganz im Zeichen des Kennenlernens und der Zukunftsplanung.

1. Juli - Neustadt Strassenfest

Der Vorstand und das Sekretariat beglückten die Neustädter:innen mit feiner Glace aus dem Seetal. Ein gelungener Anlass, der viele Menschen erfreute. Wir sind auch im 2024 wieder mit dabei.

19. September Pensioniertenanlass

Die von einem Mitglied organisierte Wanderung von Ettiswil über das Wauwilermoos nach Wauwil fand viel Anklang. Die insgesamt 14 pensionierten Kolleg:innen haben auch diesen Anlass mit vielen Informationen zum Gebiet sehr genossen. Es meldeten sich denn auch gleich zwei Mitglieder, welche die Organisation für 2024 übernehmen werden.



17.+18.11. Kongress VPOD Schweiz

Aus der Region Zentralschweiz nahm eine Delegation von 6 Personen am Kongress in Locarno teil. Der sehr lange Tätigkeitsbericht des VPOD Schweiz beweist, wie vielseitig sich der Verband schweizweit für die Arbeiter:innen einsetzt. Die Militanz der Romandie war sehr beeindruckend. Es wurden enorm viele Anträge heiss diskutiert und ein Positionspapier verabschiedet. Dieses hielt fest, dass insbesondere die Präsenz in den Betrieben gestärkt und gewerkschaftliche Aktionen gefördert werden sollen. Wir sind mit unseren Tätigkeiten im Gesundheitswesen somit auf Kurs und werden unser Bestes tun, um 2024 auch in weiteren Branchen mehr vor Ort zu sein.

10. November Jubilar:innen-Essen in der Libelle

Wiederum durften wir Mitglieder mit 25, 40, 50 und 60 jährigem Jubiläum in der Libelle zum Abendessen begrüßen. Ein gemütlicher Abend mit allerseits zufriedenen Gesichtern und regem Austausch.